

Jahresbericht 2015 der Präsidentinnen

Turnverein Warth-Weiningen

Liebe Turnerinnen und Turner

Wir blicken auf ein ereignisreiches Jahr zurück. Ein Jahr, in dem die Primarschule, die Politische Gemeinde und der gemischte Chor ein Jubiläum feiern durfte. Und wer unser Dorf kennt, weiss, dass sich an einem Fest, das ein ganzes Jahr dauert, natürlich jeder Verein investiert, so selbstverständlich auch der Turnverein Warth-Weiningen.

Wobei ich hier doch sagen möchte, so selbstverständlich ist das gar nicht. In der heutigen Zeit ist es immer schwieriger, freiwillige Helfer zu finden. Und damit möchte ich unsere Dankesrede, welche üblicherweise am Ende unseres Jahresberichts folgt, einmal ganz an den Anfang stellen!

Auf Euch, liebe Vereinsmitglieder, durften wir auch im letzten Jahr wieder zählen. Die Personallisten für den Sporttag „Bewegung und Begegnung“ und die Bundesfeier waren gefüllt. Ihr packt an, wenn es ums Aufstellen von Festbänken geht, oder stellt Euch mit einem freundlichen Lächeln hinter das Ausschankbuffet. Auch fleissige Kuchen- und Tortenbäckerinnen fanden wir für jeden Anlass. Der Zusammenhalt in unserem Verein ist gross, das haben wir auch an der Grossratspräsidentenfeier im Mai erleben können. Beim Festumzug und selbst mit einer Darbietung auf der Bühne war der Turnverein Warth-Weiningen mit Freude dabei. Dafür möchten wir Euch ein grosses Dankeschön aussprechen!

Nun aber wieder zurück an den Anfang des Vereinsjahres 2015, welches mit der Jahresversammlung vom 20. Februar begonnen hat. 72 Vereinsmitglieder folgten der Einladung zur Versammlung und dem anschliessenden Nachtessen samt leckerem Dessert.

Das Skiweekend vom 13. – 15. März verbrachten 13 vorwiegend jüngere Vereinsmitglieder wiederum in Davos. Nachdem die Verhältnisse im Vorjahr nicht so traumhaft waren, genossen die Teilnehmer diesmal beste Bedingungen. Strahlender Sonnenschein und traumhafte Schnee- und Pistenverhältnisse waren ihnen gegönnt. Natürlich kam auch die Geselligkeit nicht zu kurz. Bei Musik, Tanz, feinem Essen und passender Erfrischung verbrachten unsere Kolleginnen und Kollegen fröhliche Abendstunden. Übernachtet wurde im Hotel Joseph's House. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle Ursina für dieses perfekt organisierte Wochenende. Hoffen wir, der grosse Schnee kommt noch, sodass ihr das Skiweekend 2016 nicht nur im Après Ski verbringen müsst.

Der im Rahmen der ganzen Jubiläumsfeierlichkeiten durchgeführte Vollmondanlass vom 4. Mai war ein durchschlagender Erfolg. Eine erfreulich grosse Anzahl Dorfbewohner und Gäste bevölkerte an diesem Montagabend die Örtlichkeiten um das Gut Lenzberg. Bei toller

Stimmung konnte das spezielle Ambiente mit musikalischer Umrahmung in der Festwirtschaft unter freiem Himmel oder aber in der Bar im Gewölbekeller genossen werden. Obwohl sich der Vollmond erst sehr spät, und auch nur kurz gezeigt hat, waren sich die Organisatorinnen, Bettina Meili und Barbara Tanner einig, dass dieser tolle Event im September wiederholt werden muss.

An einem Samstag, Mitte Mai, führte eine abenteuerliche Schnitzeljagd die Kinder vom Kinderturnen mit ihren Leiterinnen zur Seebachschlaufe. Beim Paradisli genossen wir feine Würste vom Grill und das gemeinsame Spiel im und ums Wasser. Viel zu schnell endete der diesjährige, lässige Kituplausch.

Am Mittwoch, 27. Mai fanden dann die bereits erwähnten Feierlichkeiten zur Wahl des Grossratspräsidenten Max Arnold statt. Zahlreiche Helferinnen und Helfer aus dem Turnverein haben mit ihrer Mitwirkung aktiv zu einem gelungenen und für den höchsten Thurgauer unvergesslichen Gemeindeempfang beigetragen.

Einen knappen Monat später, am Samstag, 20. Juni, fand der vom Turnverein sowie der Schule organisierte Festanlass „Bewegung und Begegnung“ statt. Am Morgen stiess der durchgeführte Foto-Dorf-OL auf regen Anklang. Auf dem Areal rund ums Schulhaus konnten diverse Spiele und Plausch-Aktivitäten ausprobiert werden. Ein Höhepunkt an diesem Samstag war sicherlich der Auftritt und das Einlaufen mit der Stabhochspringerin Jasmine Moser. Gegen Abend durften sich beim schnellsten Warth-Weininger rund 80 Kinder und 15 Erwachsene nochmals sportlich betätigen. 8 Teams aus den ortsansässigen Vereinen und Behörden beteiligten sich an der aus den Disziplinen Sackhüpfen, Teppichlaufen, Pedalofahren und Gymnastikballhüpfen bestehenden Plausch-Stafette. Ein weiterer, gelungener Anlass ging zu Ende.

Am gefühlten wärmsten Tag des Jahres starteten 17 Turner und Turnerinnen der Mittwoch- und Aktivriege am Samstag, 4. Juli zum 3-teiligen Vereinswettkampf am Turnfest in Weiningen ZH. Die Sportlerinnen und Sportler mussten den hochsommerlichen Temperaturen Tribut zollen und erreichten eine Note von 22,11, was letztlich den 35. Rang (unter 37 Klassierten) zur Folge hatte. Nichts desto trotz war auch dieses Turnfest für alle Teilnehmenden ein voller Erfolg, und ein Anlass mit ausgesprochen guter Stimmung, welcher mit der Rückkehr am Sonntag seinen Abschluss fand.

Der Turnverein war für die Organisation der diesjährigen 1. August-Feier verantwortlich. Bei regnerischem Wetter erfolgte am Morgen das Einrichten des Festgeländes. Dank tatkräftigem Einsatz etlicher Vereinsmitglieder und Dorfbewohner stand die Infrastruktur rasch. Die Feierlichkeiten am Abend gingen dann bei grösstenteils trockenen Witterungsbedingungen über die Bühne. Unter Anderem die Ansprache des Grossratspräsidenten sowie die Aufführung der Dienstagriege mit dem Strumpfhosentanz, aber auch die musikalische Unterhaltung durch den DJ Reto Eigenmann sorgten für eine gute Stimmung.

Zur Männerturnfahrt am letzten Augustwochenende haben sich 12 wanderfreudige Turner aus unserem Verein angemeldet. Die diesjährige Reise führte unter der Führung des bewährten Organisators und Reiseleiters Hans Müller ins Berner Oberland. Mit der Standseilbahn, und im 2. Streckenstück noch mit der Gruppenumlaufbahn wurde die Turnerschar auf das knapp 2000m hohe Niederhorn chauffiert. Während der Höhenwanderung und dem steilen, nicht mehr enden wollenden Abstiegs nach Beatenberg kam die Wandergruppe in den Genuss des phantastischen Bergpanoramas. Das Wetter war den Turnern aus Warth-Weiningen an diesem Wochenende sehr wohlgesinnt! Nach der langen Wanderung war manch einer froh, als er auf der Terrasse des Hotels Regina die klobigen Wanderschuhe gegen ein paar bequeme Flipflops tauschen konnte. Die sonntägliche Wanderung führte via Justistal hinüber nach Sigriswil. Einige Stunden später erfrischten einige mutige Turner sich im glasklaren, aber doch recht kühlen Thunersee. Eine schöne Schifffahrt, bei welcher nochmals ausgiebig das herrliche Spätsommerwetter genossen werden konnte, und welche das abwechslungsreiche und gelungene Programm der diesjährigen Turnfahrt perfekt abrundete, brachte die Reisegruppe dann zurück nach Thun, bevor es mit den SBB wieder zurück in den Thurgau ging.

Ein Wochenende später, genau gesagt am 4. September trafen sich 16 Frauen des Turnvereins Warth-Weiningen zur traditionellen Turnfahrt. Unser Ziel war das Alpsteingebiet. Die Luftseilbahn brachte die Turnerinnen auf die Ebenalp, von wo uns die 4stündige Wanderung durch Nieselregen und Nebelschwaden über den Mesmer zum Seealpsee führte. Die Sicht auf den Säntis war uns leider vergönnt, dafür liess sich das Murmeli blicken, und stellenweise teilten wir den Wanderweg mit neugierigen Ziegen. Bei der Umrundung des Seealpsees zeigte sich uns dann doch noch die Sonne. Im heimeligen Berggasthaus Seealpsee bezogen wir unsere grosszügigen Zimmer, genossen die erfrischende Dusche und vergnügten uns anschliessend mit lustigen Spielen. Am nächsten Morgen wanderten wir zurück nach Wasserauen, von wo aus uns die Appenzeller Bahnen, inklusive kühl offeriertem Bier, nach Appenzell brachte. Das schmucke Städtchen wurde in Eigenregie erkundet, bevor wir uns um 14 Uhr vor der Schnapsbrennerei „Appenzeller Alpenbitter“ wieder vollzählig trafen. In einer einstündigen, interessanten Führung lernten wir unter anderem die Kräuterkammer kennen und erfuhren viel über die Herstellung des wohl berühmtesten Appenzellers. Ganz alles wurde natürlich nicht verraten – die Zusammensetzung des feinen Schnaps wird weiterhin ein Geheimnis bleiben..... Im Anschluss an die Führung durfte nach Herzenslust degustiert und gekauft werden. Damit nahm ein fröhliches, stimmiges Wochenende sein Ende, und den beiden Organisatorinnen, Susi und Lisa Zünd sei herzlich gedankt!

Am Mittwoch, 9. September fand die diesjährige Delegiertenversammlung der Vereinigung Thurgauer Sportverbände, kurz VTS statt. Relativ kurzfristig wurde der TV mit der Organisation dieses Anlasses beauftragt. Dank dem Engagement einiger treuer Vereinsmitglieder sowie der tadellosen Organisation unserer beiden Festwirte konnte den Delegierten ein reichhaltiger Apéro inklusive Kuchenbuffet aufgetischt werden.

Am Samstag, 19. September begab sich die Jugi auf den Fabelweg oberhalb von Steckborn. Die kurzweilige Wanderung war geprägt von spannenden, abwechslungsreichen Geschichten über Tiere am Wegesrand und dazugehörigen Fragen und Antworten. Bei einem schönen Rastplatz wurde gebrätelt und ausgiebig gespielt, sodass die Zeit für den gesamten Fabelweg nicht mehr reichte. Das Postauto brachte müde, aber zufriedene Kinder von Steckborn via Frauenfeld nach Warth-Weiningen zurück. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön der gesamten Jugileitung für die tolle Reise!

Der 2. Vollmondanlass wurde am 28. September wieder auf dem Gutshof Lenzberg organisiert. Diesmal bot eine andere Band musikalische Unterhaltung und auch der Mond zeigte sich an diesem Abend in seiner ganzen Völle, sodass er mit dem von Peter Bürgermeister zur Verfügung gestellten Teleskop sogar aus nächster Nähe beobachtet werden konnte.

Im Rahmen der Jubiläumsfeierlichkeiten organisierten die Schützen ein Plauschschieszen für die anderen Vereine. Auch aus dem Turnverein machten sich zwei Vierergruppen für das Wettschieszen bereit. In einem spannenden Wettkampf erwiesen sich unsere Turner auch als treffsichere Schützen, und so konnte ein Team des Turnvereins den Sieg für sich beanspruchen. Die zweite Gruppe erreichte den beachtlichen 5. Platz unter den teilnehmenden 12 Gruppen. Erwähnenswert ist sicherlich auch die hervorragende Leistung unserer Turnerin Barbara Tanner, welche unter allen 67 Schützen das beste Einzelresultat erzielte.

Am 7. November fand der Jubiläumsanlass „Weisch no“ in und um das Schulhaus und die Turnhalle statt. Der Turnverein wurde für die Organisation der Festwirtschaft angefragt und so durften wir an diesem informativen und geselligen Abend wieder mit einigen fleissigen Helferinnen und Helfern und grosszügigen Kuchenspenderinnen einen kleinen Zustupf in unsere Vereinskasse erzielen.

Nebst all diesen fröhlichen Anlässen mussten wir leider Ende November auch von einem treuen Vereinsmitglied für immer Abschied nehmen. Silvia Schönholzer aus der Riege Gym fit 50+ ist ihrer Krankheit erlegen. Wir gedenken Silvia mit einer Schweigeminute.

52 Vereinsmitglieder nahmen am diesjährigen Chlaushock teil. Judith hat einmal mehr eine abwechslungsreiche und anstrengende Turnstunde vorbereitet, welche von vielen Frauen und Männern besucht und geschätzt wurde. Während dem feinen „Knöpfli-Fondue-Schmaus“ genossen alle das gesellige Plaudern, bis schliesslich der Samichlaus auftauchte und einiges zu loben und zu tadeln wusste.

Zum Schluss möchten wir es nicht unterlassen, unseren treuen Riegenleiterinnen und – Leitern ein grosses Dankeschön auszusprechen. Ihr seid es, die uns Woche für Woche mit einem abwechslungsreichen Programm zum Schwitzen bringen. Euch gelingt es, uns mit immer wieder neuen Lektionen aus effektiven Übungen und tollen Spielen zum Bewegen zu motivieren.

Und last but not least werden auch unsere Kolleginnen und Kollegen aus dem Vorstand noch verdankt! Mit Eurer Hilfe und Eurem Engagement gelingt es uns, das Vereinschiffchen auf Kurs zu halten, und auch im neuen Jahr wieder die Segel zu hissen. Wir danken euch herzlich für den ehrenamtlichen Einsatz zugunsten unseres Turnvereins!

Weiningen, Ende Dezember, 2015

Eure Präsidentinnen